



Landkreis Kassel  
Fachbereich Jugend  
Wilhelmshöher Allee 19-21  
34117 Kassel

## Antrag auf Übernahme der Teilnahmebeiträge für eine Tageseinrichtung

Kinderkrippe    Kindergarten    Kinderhort    Schulbetreuung

gemäß § 22 und § 90 Sozialgesetzbuch - Achtes Buch - (SGB VIII)

Erstantrag    Folgeantrag  
ab dem Monat der Antragsstellung  
ab

Telefon: 0561 1003-1270  
E-Mail: [wirtschaftliche-jugendhilfe@landkreiskassel.de](mailto:wirtschaftliche-jugendhilfe@landkreiskassel.de)  
Sprechzeiten:  
Mo. u. Mi. 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
Fr. 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

<b>Stadt-/ Gemeindeverwaltung</b> ausgehändigt am:	<b>Eingangsstempel Landkreis Kassel</b>
Stempel/ Unterschrift	

### 1. Kind/er, für welche/s die Übernahme der Teilnahmebeiträge beantragt wird

	1. Kind	2. Kind	3. Kind
Name:			
Vorname:			
Geburtsdatum:			
Geburtsort:			
Staatsangehörigkeit:			
Anschrift:			
Träger der Tageseinrichtung:			
Name der Tageseinrichtung:			
Höhe des Elternbeitrages:			

### 2. Eltern des Kindes/ der Kinder

	Mutter	Vater
Name:		
Vorname:		
Geburtsdatum:		
Geburtsort:		
Staatsangehörigkeit:		
Anschrift: (wenn abweichend von Kind/ Kindern)		
Telefonnummer:		

## 2.1 Inhaber der Elterlichen Sorge

Mutter Vater gemeinsam Sonstige<sup>1)</sup> (bitte folgende Daten angeben)

Name, Vorname		Geburtsdatum	
Anschrift (wenn abweichend von Kind/ Kindern)			
Staatsangehörigkeit		Telefonnummer	

<sup>1)</sup> Beschluss/Urteil des Familiengerichtes ist beizufügen.

**Weitere Angaben sind nur für Elternteile erforderlich, die mit dem Kind/den Kindern, für das/die die Kostenübernahme der Teilnahmebeiträge beantragt wird, zusammenleben.**

## 3. Familiensituation der mit dem Kind zusammenlebenden Elternteile

alleinerziehende Mutter	alleinerziehender Vater	
ledig	verheiratet	Lebenspartnerschaft
dauernd getrennt lebend seit	geschieden	verwitwet

## 4. Weitere Kinder im Haushalt, für die eine Kostenübernahme der Kinderbetreuung vom Landkreis Kassel gewährt wird

Name, Vorname	Geburtsdatum	Aktenzeichen

## 5. Weitere Haushaltsangehörige (bisher nicht Genannte, z.B. Kinder, Lebenspartner, Großeltern, etc.)

Name, Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis zum Kind, für das die Kostenübernahme beantragt wird

## 6. Angaben der wirtschaftlichen Verhältnisse

### 6.1 Einkommen

6.1.1 Sozialleistungen <input type="checkbox"/> (zutreffendes ankreuzen)	Vorzulegendе aktuelle Nachweise (in Kopie beifügen)	Mutter	Vater
		Betrag monatlich	Betrag monatlich
<input type="checkbox"/> <b>Arbeitslosengeld II</b> gem. SGB II (Hartz IV)	Bescheid des Jobcenters und evtl. Bescheid über Kinderbetreuungskosten		
<input type="checkbox"/> <b>Eingliederungshilfe/ Grundsicherung</b> gem. SGB XII	Bescheid des Sozialamtes		
<input type="checkbox"/> <b>Asylbewerberleistungen</b>	Bescheid des Sozialamtes		
<input type="checkbox"/> <b>Kinderzuschlag</b> (nicht Kindergeld) gem. § 6a BKGG	Bescheid der Familienkasse		

**Sollten Sie eine der oben aufgeführten Leistungen erhalten, sind die weiteren Angaben der wirtschaftlichen Verhältnisse nicht erforderlich. Somit weiter ab Punkt 8.**

<b>6.1.2 Sonstiges Einkommen</b> (☒ zutreffendes ankreuzen)		<b>Vorzulegende Nachweise</b> (in Kopie beifügen)	<b>Mutter</b>	<b>Vater</b>
			Betrag monatlich	Betrag monatlich
	<b>Erwerbseinkommen</b>	Verdienstnachweise der letzten drei Monate sowie Nachweise über Sonderzahlungen und Urlaubs- und Weihnachtsgeld		
	<b>Einkommen aus einer Selbständigkeit</b>	Letzter vorhandener Einkommensteuerbescheid und Gewinn- und Verlustrechnung/ Einnahmenüberschussrechnung		
	<b>Arbeitslosengeld I</b> gem. SGB III	Bescheid der Agentur für Arbeit und evtl. Bescheid über Kinderbetreuungskosten		
	<b>Elterngeld</b>	Bewilligungsbescheid		
	<b>Kindergeld für Kinder</b>	Aktuellen Kontoauszug		
	<b>Kindergeld der Eltern</b> (z.B. Schüler, Studenten)	Aktuellen Kontoauszug		
	<b>Kindesunterhalt</b>	Aktuellen Kontoauszug oder Unterhaltsvereinbarung		
	<b>Unterhaltsvorschussleistung</b>	Aktuellen Kontoauszug oder Bescheid		
	<b>Ehegattenunterhalt</b>	Aktuellen Kontoauszug oder Unterhaltsvereinbarung		
	<b>Wohngeld/ Lastenzuschuss</b>	Bescheid der Wohngeldstelle		
	<b>Krankengeld</b>	Bescheid der Krankenkasse		
	<b>Einnahmen aus Vermietung Verpachtung</b>	Miet-/ Pachtvertrag und Lasten für das Haus/ die Wohnung		
	<b>Leistungen nach dem BAföG</b>	Aktuellen und vollständigen Bescheid inklusive Kinderbetreuungszuschlag		
	<b>Berufsausbildungsbeihilfe</b>	Aktuellen und vollständigen Bescheid inklusive Kinderbetreuungsgeld		
	<b>Zuwendungen Dritter</b> (z.B. Unterstützung durch Eltern)	Bestätigung des Dritten über die Höhe der Zuwendung		
	<b>Einnahmen aus Vermögen</b> (z.B. Zinsen, Dividenden)	Vertrag, Kontoauszug, Sparbuch, etc.		

## 6.2 Aufwendungen

<b>6.2.1 Kosten der Unterkunft</b> ☒ (zutreffendes ankreuzen)		<b>Vorzulegende Nachweise</b> (in Kopie beifügen)	Betrag monatlich
	<b>Miete</b> (Es werden nur Kaltmiete und Betriebskosten berücksichtigt; nicht Heizung, Warmwasser, Strom)	Mietbescheinigung, Mietvertrag	
	<b>Zinsbelastungen für Eigenheim</b>	Darlehensvertrag und Zins- und Tilgungsplan	
	<b>Grundsteuer</b>	Bescheid der Stadt/ Gemeinde	
	<b>Müllgebühren</b>	Gebührenbescheid	

	<b>Wasser/ Kanal</b>	Gebührenbescheid	
	<b>Schornsteinfeger</b>	Rechnung	
	<b>Gebäudeversicherungen</b> (z.B. Gebäudehaftpflicht-, Brandversicherung)	Letzte Beitragsmitteilung der Versicherungsgesellschaft	

<b>6.2.2. Versicherungen</b> (☒ zutreffendes ankreuzen)		<b>Vorzulegende Nachweise</b> (in Kopie beifügen)	<b>Mutter</b>	<b>Vater</b>
	<b>Hausratversicherung</b>	Jährliche Beitragsmitteilung der Versicherungsgesellschaft bzw. bei Neuabschluss Versicherungsschein		
	<b>Privathaftpflichtversicherung</b>			
	<b>Unfallversicherung</b>			
	<b>Altersvorsorgeversicherung</b>			
	<b>Bei Selbständigen/ Beamten/ Freiberufler/ Studenten: private Krankenversicherung</b>	Versicherungsschein aus dem der Versicherungsbeitrag hervorgeht		

<b>6.2.3. Berufsbedingte Aufwendungen</b>		<b>Vorzulegende Nachweise</b> (in Kopie beifügen)	<b>Mutter</b>	<b>Vater</b>
	<b>Fahrtkosten für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstelle</b>	Anschrift der Arbeits- oder Ausbildungsstelle		
	Öffentliche Verkehrsmittel	Fahrkarte, Kontoauszug		
	Nutzung privater PKW	Einfache Strecke	Tage/ Woche km	Tage/ Woche km
	<b>Beiträge an Berufsverbände</b>	Beitragsrechnung		
	<b>Doppelte Haushaltsführung</b>	Mietvertrag Zweitwohnung		

## 7. Unterhaltsempfangende Dritte außerhalb des Hauses<sup>2)</sup>

Name, Vorname	Geburtsdatum	Monatlicher Unterhalt

<sup>2)</sup> Nachweise sind beizufügen

## 8. Beschäftigungs- oder Ausbildungsverhältnis der mit dem Kind zusammenlebenden Elternteile<sup>3)</sup>

Mutter			Vater		
Arbeitsverhältnis	Berufsausbildung		Arbeitsverhältnis	Berufsausbildung	
Studium	Schule	Praktikum	Studium	Schule	Praktikum
Weiterbildung	Sonstiges:		Weiterbildung	Sonstiges:	
von:	bis:		von:	bis:	

<sup>3)</sup> Bitte Arbeits- oder Ausbildungsvertrag, Immatrikulations- oder Schulbescheinigung, etc. beifügen.

**Hinweise:**

1. Der Fachbereich Jugend des Landkreises Kassel übernimmt - bei Vorliegen der Voraussetzungen - die Teilnahmebeiträge für Kinderkrippe und Kindergarten ab Vollendung des ersten Lebensjahres bis zur Einschulung für eine Betreuungszeit von maximal 25 Wochenstunden.
2. Ist Ihr Kind unter einem Jahr alt, ein Schulkind oder übersteigt die Betreuung Ihres Kindes (unabhängig vom Alter) den Umfang von 25 Wochenstunden, bitten wir Sie, den Betreuungsbedarf in der Anlage 2 zu begründen.
3. Dem Antrag sind alle erforderlichen Nachweise in Kopie beizufügen. Unvollständig ausgefüllte Anträge und/ oder fehlende Unterlagen verzögern die Bearbeitung.
4. Eine Beitragsübernahme ist in der Regel rückwirkend nur ab 1. des Monats möglich, in dem der Antrag bei der Stadt-/Gemeindeverwaltung oder beim Fachbereich Jugend des Landkreises Kassel eingegangen ist.
5. Die Überweisung des Teilnahmebeitrages erfolgt ausschließlich auf das Konto des Trägers der Tageseinrichtung.
6. Sie sind verpflichtet, dem Fachbereich Jugend des Landkreises Kassel, unaufgefordert und unverzüglich, Veränderungen in den Einkommens-, Familien- und Wohnverhältnissen unter Vorlage entsprechender Nachweise mitzuteilen.
7. Die Übernahme der Teilnahmebeiträge ist befristet. Nach Ablauf des Bewilligungszeitraumes kann die Weiterbewilligung formlos beantragt werden. Punkt 4 gilt entsprechend.

Ich erkläre, dass die vorstehenden Angaben in allen Punkten wahr und vollständig sind und ich von den o.g. Hinweisen Kenntnis genommen habe. Nach §§ 60-67 Sozialgesetzbuch - Erstes Buch - (SGB I) bin ich zur Mitwirkung verpflichtet. Komme ich meiner Mitwirkungspflicht nicht nach, kann dies zur Ablehnung der Leistungen führen. Mir ist bekannt, dass nach § 263 Strafgesetzbuch bei vorsätzlich unrichtigen oder unvollständigen Angaben außerdem eine strafrechtliche Verfolgung wegen Betrugs möglich ist. Zu unrecht gewährte Leistungen sind an den Sozialleistungsträger zurückzuzahlen.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragsstellers/ der Antragssteller

Von der Stadt-/ Gemeindeverwaltung auszufüllen:

Die einwohnermelderechtlichen Angaben wurden geprüft und werden hiermit

bestätigt       nicht bestätigt

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/ Stempel

Bemerkungen:

**Datenschutzerklärung**

Ich nehme hiermit zur Kenntnis, dass durch den Fachbereich Jugend des Kreisausschusses des Landkreises Kassel in 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19-21, Tel. 0561 1003-0, von mir Sozialdaten erhoben werden.

Die Daten dienen der Hilfeerbringung/ Leistungsgewährung durch den Fachbereich Jugend des Landkreises Kassel sowie der Auswertung zu Statistik- und Jugendhilfeplanungszwecken. Die Datenerhebung ist gedeckt durch die §§ 61 – 68 SGB VIII i.V.m. §§ 67 ff. SGB X und den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Die Datenerhebung erfolgt auf Grund meines Antrages auf **Übernahme der Teilnahmebeiträge für eine Tageseinrichtung** gem. § 22 und § 90 Sozialgesetzbuch - Achtes Buch - (SGB VIII).

**Hinweis:**

Für Nachfragen/ Unklarheiten, entbinde ich folgende Ämter/ Behörden von ihren Datenschutzpflichten und genehmige die Erteilung von Auskünften sowie die Übersendung der eventuell notwendigen Unterlagen:

Jobcenter des Landkreises Kassel	Stadt-/Gemeindeverwaltung
Bundesagentur für Arbeit des des Landkreises Kassel	Fachbereich Soziales des Landkreises Kassel
Unterhaltsvorschusskasse des Landkreises Kassel	Familienkasse
Beistandschaften des Landkreises Kassel	Wohngeldstelle des Landkreises Kassel
Sonstige:	<i>(bitte ankreuzen)</i>

Ich entbinde die o.g. Ämter/ Behörden **nicht** von ihren Datenschutzpflichten und wünsche **keine** Erteilung von Auskünften sowie Übersendung eventuell notwendiger Unterlagen.

Ich ermächtige den Fachbereich Jugend des Landkreises Kassel, dem Träger der Tageseinrichtung über die noch fehlenden Unterlagen Auskunft zu erteilen.

Dem Träger der Tageseinrichtung soll **keine** Auskunft erteilt werden.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragsstellers/ der Antragssteller

**Begründung des Antrages auf Übernahme der Teilnahmebeiträge im Rahmen des erweiterten Anspruchs**

	1. Kind	2. Kind	3. Kind
Name:			
Vorname:			
Geburtsdatum:			

Ich beantrage/ Wir beantragen

die Übernahme der Kinderkrippen-/ Kindergartenbeiträge bereits vor Vollendung des ersten Lebensjahres  
die Übernahme der Kindergartenbeiträge, welche die Betreuungszeiten von 25 Stunden wöchentlich übersteigen,  
die Übernahme der Schulbetreuungskosten/ Hortbeiträge

aus folgenden Gründen:

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragsstellers/ der Antragssteller

## Bestätigung des Trägers der Kindertageseinrichtung

## Anlage 3

Wir bestätigen, dass das Kind

unsere Kindertageseinrichtung

seit/ ab \_\_\_\_\_ besucht/ besuchen wird.

Die Erziehungsberechtigten haben das Kind zu einer Betreuungszeit von wöchentlich \_\_\_\_\_ Stunden angemeldet. Die Betreuungskosten für diese Betreuung betragen \_\_\_\_\_ Euro monatlich. Im letzten Kindergartenjahr vor Schuleintritt wird aufgrund der Landesförderung des Landes Hessen (Bambiniförderung) der Gesamtbetrag um monatlich \_\_\_\_\_ Euro reduziert.

Des Weiteren fallen zusätzliche (Modul)Kosten in Höhe von \_\_\_\_\_ Euro pro \_\_\_\_\_ für das o.g. Kind an. Diese Gebühren werden den Eltern nach Ablauf eines Monats gesondert in Rechnung gestellt.

Unsere Einrichtung hat (einen) beitragsfreie(n) Monat(e) pro Jahr (Ferienmonat/e). Diese/r ist/sind:

Name und Adresse des Einrichtungsträgers	
Name der Bank	
IBAN	
BIC	

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/ Stempel des Einrichtungsträgers